



EINLADUNG

Veranstaltung im Rahmen der Global Campaign on Military Spending

Webinar zu den SIPRI-Zahlen 2020 zu weltweiten und deutschen Rüstungsausgaben

28.04.2021 von 16:00 bis 17:30

Anmeldung: https://zoom.us/webinar/register/WN_vMEKkir7SX68UGOi6ywfVw

Mit: Reiner Braun (Geschäftsführer IPB), Tarja Cronberg (Associate Fellow SIPRI European Security Programme (Englischer Vortrag ohne Übersetzung), Myriam Rapior (Bundesvorstand BUND-Jugend/Fridays for Future), Thomas Würdinger (IG-Metall Vorstand),

Moderation: Julia auf dem Brinke (IPB)

Das schwedische Friedensforschungsinstitut (Stockholm International Peace Research Institute - SIPRI) veröffentlicht am 26. April 2021 die Statistik zu den weltweiten Rüstungsausgaben für das Jahr 2020. Erwartet wird eine weitere Steigerung der Rüstungsausgaben.

In diesem Webinar wird die weltweite und deutsche Aufrüstung im ersten Jahr der COVID-19-Pandemie diskutiert und analysiert. Die Pandemie zeigt sehr deutlich, welche Folgen eine Priorisierung der Militärausgaben gegenüber dem Gesundheitssektor hat. Mit Herausforderungen der multiplen Krisen der Vor-COVID-19 Zeit - Klimawandel, Umweltschutz, Gerechtigkeit und andere - die mit den Sustainable Development Goals behoben werden sollen, stellt die Erhöhung der Militärausgaben eine unermesslich große Verantwortungslosigkeit der politischen Entscheidungsträger dar. Anstatt Kooperation, Dialog und an den menschlichen Bedürfnissen ausgerichtete Sicherheit verstärken die Entscheidungsträger Konfrontation, Konflikt und militärische Sicherheitskonzepte. Es gibt Alternativen zu Hochrüstung und Militarismus, eine Umverteilung von Geldern ist ein zentrales Instrument zur Verwirklichung dieser Alternativen. Das Internationale Friedensbüro setzt sich schon seit Jahren für eine solche Umverteilung ein. In diesem Webinar sollen neben der Analyse auch Lösungsansätze vorgestellt und diskutiert werden.